Jahresausflug nach Ludwigsburg

BENSHEIM. Bei herrlichem Herbstwetter unternahm die Sängerfamilie des Männergesangsvereins Harmonie einen Ausflug nach Ludwigsburg. Hauptziel war das Residenzschloss in Ludwigsburg mit anschließender Besichtigung der herrlichen Parklandschaft.

Eine Frühstückspause wurde am Rasthof Wunnenstein eingelegt. Für eine zünftige Stärkung mit Hausmacher Wurst und Mett sorgte Georg Paulin. Wie immer, belegten die fleißigen Sängerfrauen die frischen Brötchen mit den Köstlichkeiten.

Zur Einstimmung auf einen wunderschönen Tag wurde von Dirigentin Elvira Seib das Lied "Am kühlenden Morgen" angestimmt. Die Führung durch das prachtvolle Residenzschloss war überwältigend. Von den 452 Räumen wurden 30 fürstliche Prunkräume aus zwei Jahrhun-

derten - vom Barock über das Rokoko bis zum Klassizismus - besichtigt. Die Parklandschaft war der Jahreszeit entsprechend mit 450000 Kürbissen in eine Zirkusarena verwandelt worden. Kürbis-Clowns, eine kunstvolle Artistenpyramide, eine klassische Drehorgel und viele Attraktionen waren zu bestaunen. Ebenso ein Tiger, der durch den Feuerreifen springt, und ein Messerwerfer in Aktion. Ein Abstecher auf den Ludwigsburger Marktplatz wurde zur Kaffeepause mit leckerem Kuchen genutzt. Zuvor brachten die Sänger in der Dreieinigkeits-Kirche geistliche Lieder zu Gehör. Bei der guten Akustik in der Kirche war es für die Zuhörer ein Hörgenuss.

'In der Besenwirtschaft Reblaus in Malsch wurde bei gutem Wein und leckeren Spezialitäten der schöne Tag beendet. Unter der musikali-

schen Leitung von Elvira Seib und Werner Mößinger (Akkordeon) erklangen noch einige Weinlieder. Die Geburtstagskinder Heinz Schüßler mann, ebenso der Dirigentin Elvira und Hans Weber wurden mit einem

Ständchen geehrt. Bei der Heimfahrt galt ein besonderer Dank den Reiseleitern Klaus Aring und Gerd Ohl-Seib und Werner Mößinger. red



Der Männergesangverein Harmonie besuchte die Stadt Ludwigsburg und besichtigte unter anderem das Residenzschloss.